

KVV-Wintersemester 2019/2020

Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft

1. Informationsveranstaltungen	2
2. Vorlesung.....	3
3. Seminar (begleitend zur Vorlesung)	4
4. Modulabschlussprüfung.....	5
5. Grundlagenseminare	7
6. Weitere Seminare	10
7. Sprachkurse	12
8. Tutorium und Kolloquien.....	13

Bitte beachten Sie bei Ihrer Studienplanung auch die Angebote unserer Kooperationspartner!

1. Informationsveranstaltungen

Einzelveranstaltung	Orientierungsveranstaltung: B. A. Religionswissenschaft	
	Orientation for new Students	
Di: 08.10.19: 16:00-18:00	Robert-Koch-Str. 40 – 409	08.10.2019
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
<p>Die Veranstaltung dient als Orientierung zum Studiengang Religionswissenschaft. Es werden wichtige Eckpfeiler der Studienplanung und Studienordnung erläutert und die Gruppen für die Tutorien "Einführung in relevante Arbeitstechniken" eingeteilt. Ebenso gibt es die Möglichkeit, Kommiliton*innen, Dozent*innen und die Fachschaft kennen zu lernen.</p>		
Bemerkungen:	Einmalige Pflichtveranstaltung für die Erstsemester des 2-Fach-Bachelors Religionswissenschaft	

Einzelveranstaltung	Infoveranstaltung: Praktikum und Exkursionen	
	Information Seminar: Internships and Field Trips	
Di: 15.10.19: 16:00-18:00 c. t.	Robert-Koch-Sr. 40 – RK 40.13	15.10.2019
Melanie Möller, MA	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
<p>Alle Interessierten an Praktika und Exkursionen sind eingeladen, sich über Möglichkeiten, Abläufe und Formalia zu informieren.</p>		

2. Vorlesung

028626	Vorlesung: Monotheistische Religionen in der europäischen Religionsgeschichte	
Lecture: Monotheistic Religions and European History of Religions		
Donnerstag, 10:00 bis 12:00 c.t.	Schloss – S9	Beginn: 10.10.2019 bis 30.01.2020
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 4.1 BA neu: 4		
<p>Die europäische Religionsgeschichte ist maßgeblich vom Christentum als dominanter Religionskultur geprägt, doch haben Judentum und Islam entscheidend zum Profil beigetragen und es gab immer auch alternative und deviante Strömungen. Die Vorlesung gibt einen Einblick in die von Christen, Juden und Muslimen ‚geteilte Religionsgeschichte‘ Europas und vermittelt Grundlagenwissen über die großen monotheistischen Religionskulturen Judentum, Christentum und Islam, ihre historische Entwicklung und ihre innere Vielfalt. Mit einem Schwerpunkt auf Europa sollen exemplarisch auch alternative Bewegungen und populäre Frömmigkeitskulturen zur Sprache kommen. Eines der Ziele der Vorlesung ist es, den Blick dafür zu schärfen, dass die Geschichte der Religionen stets in allgemeine historische Kontexte eingebettet und mit diesen aufs Engste verwoben ist. Der Blick wird bis in die Gegenwart ausgerichtet, die sich durch eine mit tiefgreifenden Säkularisierungsprozessen Hand in Hand gehende Pluralisierung des religiösen Feldes auszeichnet. Da der Bogen thematisch und zeitlich weit gespannt wird, werden Schwerpunkte gesetzt und nur punktuell Vertiefungen möglich sein.</p>		
Bemerkungen:	<p>Die Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung des B.A. Religionswissenschaft. Sie gehört ebenfalls zu den Aufbaumodul-Vorlesungen in den modularisierten theologischen Vollstudiengängen und kann von Studierenden des Theologischen Vollstudiums belegt werden, jedoch nicht von BA-Studierenden mit dem Fach Katholische Religionslehre. Die Vorlesung ist ferner für Studierende der Praktischen Philosophie und der CRS-Studiengänge geöffnet.</p>	
Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> • G. Ahn, Monotheismus, in: Metzler Lexikon Religion, hg. von C. Auffarth u. a., 4 Bde., Stuttgart 1999, Bd. 4, S. 481-484. • J. Assmann, Die Mosaische Unterscheidung oder der Preis des Monotheismus, München 2003. • M. Borgolte, Christen, Juden, Muselmanen. Die Erben der Antike und der Aufstieg des Abendlandes 300 bis 1400, München 2006. • M. Brenner, Kleine jüdische Geschichte, München 2012. • P. Dinkelbacher et al. (Hg.), Handbuch der Religionsgeschichte im deutschsprachigen Raum, 6 Bde., Paderborn 2007ff. • H. Halm, Der Islam, 10. Aufl., München 2015. • M. Hutter, Die Weltreligionen, München 2005 (S. 9-17, S. 36-52, S. 53-71, S. 87-104). • G. Krämer, Geschichte des Islam, München 2006. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • H. G. Kippenberg et al. (Hg.), Europäische Religionsgeschichte. Ein mehrfacher Pluralismus, 2 Bände, Göttingen 2009. • E.-V. Kotowski e al. (Hg.), Handbuch zur Geschichte der Juden in Europa, 2 Bände, 2001. • K. Nowak, Das Christentum, H. Halm, Der Islam, 10. Aufl., München 2015. • R. Schulze, Geschichte der Islamischen Welt: Von 1900 bis zur Gegenwart, München 2016. • C. von Braun/M. Brumlik (Hg.), Handbuch Jüdische Studien, Köln u.a. 2018.
Voraussetzungen:	Regelmäßige Teilnahme, Bereitschaft zur vorlesungsbegleitenden bzw. -vertiefenden Lektüre (Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben).
Scheine/Punkte:	<p>BA alt: 4.1: Teilnahme und begleitende Lektüre (2 CP)</p> <p>B.A. neu (Einschreibung ab WiSe 2015/16): 4: Aktive Teilnahme (4 CP)</p> <p>Weitere Studiengänge: In Absprache mit der Dozentin</p> <p>Prüfungsleistung: Mündliche Prüfung (15 Minuten) (Siehe S. 5)</p>

3. Seminar (begleitend zur Vorlesung)

028628	Seminar: Charismatisches Christentum, Pfingstbewegung und Evangelikalismus im Kontext von Säkularisierung, Pluralisierung und Individualisierung	
	Seminar: Charismatic Christianity, Pentecostalism and Evangelicalism in the Context of Secularization, Pluralization and Individualization	
Mittwoch: 14:00 bis 16:00 c.t.	Robert-Koch-Str. 40 – RK40.13	Beginn: 09.10.2019 bis 29.01.20
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 4.2, 4.3, 7.1-7.2, 8.1-8.2, 12.1-12.3 BA neu: 4, 6, 7.3, 9		

Das Seminar beschäftigt sich mit Sozial- und Frömmigkeitsformen des Christlichen, die sich auf geistliche Erweckungserfahrungen beziehen. Anhand von konkreten Fallbeispielen aus den USA, Lateinamerika, Europa, Afrika und Asien soll die Entwicklung von charismatischen und pfingstlichen Bewegungen sowohl im Raum der katholischen Kirche als auch der protestantischen Kirchen seit etwa 1900 bis in die Gegenwart in ihren Grundzügen rekonstruiert und die Möglichkeit ihrer Abgrenzung vom (fundamentalistischen) Evangelikalismus erörtert werden. Dabei wird nach Gemeinsamkeiten und Unterscheidungsmerkmalen zwischen charismatischen und pfingstlichen Bewegungen, ihrem Verhältnis zu den etablierten Kirchen sowie ihrem Ort im jeweiligen religiösen Feld zu fragen sein. Zugleich soll der globale Aufschwung des ‚geistbewegten‘ Christentums ins Verhältnis gesetzt werden zum gleichlaufenden Prozess der Erosion volkscirchlicher Strukturen sowie zu Säkularisierung und religionskultureller Pluralisierung und Individualisierung.

Literatur:	Hinweise zu Seminarbeginn
Scheine/Punkte:	<p>BA alt: 4.2 (3 CP) 4.3 (2 CP)</p> <p>B.A. neu (Einschreibung ab WiSe 2015/16): 4: Aktive Teilnahme (6 CP) 6: Prüfungsleistung (5 CP) 7.3: Prüfungsleistung (5 CP) 7.6: Prüfungsleistung (5 CP)</p> <p>Studienleistung: Referat oder äquivalente Leistung nach Vorgabe des/der Dozenten/Dozentin Prüfungsleistung: Schriftliche Ausarbeitung des Referats (12-15 Seiten) oder äquivalente Leistung nach Vorgabe des/der Dozent/Dozentin</p>

4. Modulabschlussprüfung

Modulabschlussprüfung: Modul 4	
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft
Modul: BA alt: 4.5 BA neu: 4	

Die Modulabschlussprüfung ist für alle Bachelorstudierenden verpflichtend und wird regulär im 3. Fachsemester abgelegt.

Inhalt der Modulabschlussprüfung sind: Themen der Vorlesung (4.1).

Informationen zur Terminvergabe werden in der ersten Vorlesungssitzung gegeben.

B.A. neu (ab WiSe 2015/16): Bitte melden Sie sich **bei QISPOS** an. Ohne QISPOS-Anmeldung können Sie nicht an der Prüfung teilnehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studiengangskordinatorin Anne Wahl
(anne.wahl@uni-muenster.de)

Bemerkungen:	Pflichtveranstaltung für B.A.-Studierende im 3. Fachsemester.
Literatur:	Vgl. Pflichtliteratur der zu besuchenden Veranstaltungen.
Voraussetzungen:	Der Besuch der zu prüfenden Veranstaltungen wird vorausgesetzt.
Scheine/Punkte:	BA alt: 2 CP durch eine mündliche Prüfung

5. Grundlagenseminare

028627	Seminar: Theorie- und Fachgeschichte der Religionswissenschaft	
	Seminar: Religious Studies, its Paradigms, History and Perspectives	
Mittwoch, 10:00 bis 12:00 c.t.	Johannisstr. 8-10 – KTh IV	Beginn: 09.10.2019 bis 29.01.2020
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 1.1 BA neu: 1		
<p>Das Seminar soll einen Überblick über die Geschichte des Fachs, den Gegenstandsbereich der Religionswissenschaft sowie über zentrale Forschungsansätze und -theorien vermitteln. Anhand fachgeschichtlich bedeutender – ‚klassischer‘ ebenso wie zeitgenössischer – Texte zur Religionsforschung sollen verschiedene theoretische und methodische Zugänge, systematische Fragestellungen und ausgewählte Themenfelder der Religionswissenschaft gemeinsam erschlossen werden. Ziel ist es, die Religionswissenschaft als ein auf Interdisziplinarität angewiesenes Fach zu erschließen und mit ihren wichtigsten Theorieansätzen vertraut zu machen.</p>		
Bemerkungen:	Pflichtveranstaltung des B.A. Religionswissenschaft.	
Literatur:	<p>Einführend:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fritz Stolz, Grundzüge der Religionswissenschaft, Stuttgart, 3. unv. Aufl. 2001. • Klaus Hock, Einführung in die Religionswissenschaft, Darmstadt, 5. Aufl. 2014. • Axel Michaels (Hg.), Klassiker der Religionswissenschaft, München 1997. • Stausberg, Michael (Hg.), Religionswissenschaft, Berlin 2012. 	
Voraussetzungen:	Bereitschaft zu regelmäßiger aktiver Teilnahme, zur seminarbegleitenden Lektüre sowie zur Vorbereitung von Präsentationen bzw. Referaten (ggf. in Referatsgruppen).	
Scheine/Punkte:	<p>BA alt: 1.1: 3 CP für aktive Teilnahme inkl. vorbereitende Textlektüre, Kurzreferat und seminarbegleitende Exzerpte 1.1: 6 CP für Hausarbeit (kann alternativ im Seminar „Religionswissenschaftliche Grundbegriffe“ geschrieben werden).</p> <p>BA neu (Einschreibung ab WiSe 2015/16): 1: 5 CP für aktive Teilnahme inkl. vorbereitende Textlektüre, Referat und Hausarbeit (die Hausarbeit kann alternativ im Seminar „Religionswissenschaftliche Grundbegriffe“ geschrieben werden).</p>	

028630	Seminar: Religionswissenschaftliche Grundbegriffe	
	Seminar: Core Concepts of Religious Studies	
Mittwoch, 14:00 bis 16:00 c.t.	Robert-Koch-Str. 40 – RK40.13	Beginn: 16.10.2019 bis 27.01.2020
Melanie Möller, MA	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 1.2 BA neu: 1		
<p>In diesem Seminar setzen wir uns mit Begriffen auseinander, die für die religionswissenschaftliche Arbeit grundlegend sind. Es geht darum, ein Verständnis für die Unterscheidung von Alltags- und Wissenschaftsverständnissen bestimmter Begriffe (wie etwa der Begriffe ‚Religion‘ und ‚Transzendenz‘) zu erwerben und die Begriffe kulturell und historisch zu verorten. Weiterhin geht es um die Aneignung wichtiger (religions-)wissenschaftlicher Konzepte und Theorien, die bei der Verwendung der behandelten Begriffe grundlegend sind (bspw. hängen die Begriffe bzw. Theorien von ‚Säkularisierung‘ und ‚Moderne‘ zusammen). Ziel des Seminars ist es, ein grundlegendes Wissen und Verständnis zu erarbeiten, um im weiteren Studium und (nicht nur) im wissenschaftlichen Kontext mit den behandelten Begriffen und Konzepten sicher und sinnvoll umgehen zu können.</p>		
Bemerkungen:	Pflichtveranstaltung des B.A. Religionswissenschaft.	
Literatur:	Als Grundlagenliteratur dient das Handbuch religionswissenschaftlicher Grundbegriffe (HrwG) und das Metzler Lexikon Religion; Grundlagentexte und vertiefende Literatur zu den einzelnen Themen werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.	
Scheine/Punkte:	<p>B.A. alt: Modul 1.2 3 CP für regelmäßige, aktive Teilnahme inkl. vorbereitende Textlektüre und Kurzreferat 6 CP zuzüglich Hausarbeit (kann alternativ im Seminar „Theoriebildung und Fachgeschichte“ geschrieben werden).</p> <p>B.A. neu (Einschreibung ab WiSe 2015/16): Modul 1 (Studienleistung) 5 CP für regelmäßige, aktive Teilnahme inkl. vorbereitende Textlektüre und Referat (20 min) oder (Prüfungsleistung) 5 CP für regelmäßige, aktive Teilnahme inkl. vorbereitende Textlektüre und Hausarbeit (kann alternativ im Seminar „Theoriebildung und Fachgeschichte“ geschrieben werden).</p>	

028632	Seminar: Erhebungsmethoden der empirischen Religionswissenschaft	
	Seminar: Basics of Empirical Research in the Study of Religion	
Freitag, 10:00 bis 14:00 c.t., 14.tägl.	Domplatz 23 – DPL 23.402	Beginn: 25.10.2019 bis 24.01.2020
Dr. Martin Radermacher	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	

Modul(e): BA neu: 2, BA alt: 2.1

Die empirische Erforschung von Religionen der Gegenwart ist neben der Religionsgeschichte und der systematischen Religionswissenschaft ein zentraler Bereich des Faches. In diesem Seminar werden wir uns mit Erhebungsmethoden der qualitativen Religionsforschung beschäftigen. Wir werden uns grundlegende theoretische Prämissen empirischer Forschung aneignen sowie die Möglichkeiten praktischer Feldforschung diskutieren und anwenden. Die Kenntnisse der Erhebungsmethoden werden sowohl durch Lektüre aktueller Forschungsliteratur als auch durch eigene praktische Forschungen im lokalen Kontext erworben.

Bemerkungen:	<p>Das Seminar ist Grundlage für das Pflichtseminar Auswertungsmethoden im Sommersemester und Ausgangspunkt für vertiefende Seminare im weiteren Studienverlauf.</p> <p>Das Seminar wird an folgenden Einzelterminen von 10-14:00 c.t. stattfinden:</p> <p>Fr, 25.10.2019, 10–14 c.t. Fr, 08.11.2019, 10–14 c.t. Fr, 29.11.2019, 10–14 c.t. Fr, 06.12.2019, 10–14 c.t. Fr, 13.12.2019, 10–14 c.t. Fr, 10.01.2020, 10–14 c.t. Fr, 24.01.2020, 10–14 c.t.</p>
Literatur:	<p>Grundlegende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none">• Przyborski, Aglaja und Wohlrab-Sahr, Monika. 2009. Qualitative Sozialforschung: ein Arbeitsbuch, München: Oldenbourg.• Schmidt, Bettina E. 2008. Einführung in die Religionsethnologie, Berlin: Reimer.
Scheine/Punkte:	<p>B.A. alt: 2.1: 5 CP durch für Teilnahme, Feldforschung, Bericht und Interviewtranskript</p> <p>B.A. neu: 2: 4 CP für Teilnahme, Feldforschung und Interviewtranskript</p>

6. Weitere Seminare

028631	Seminar: Dynamiken von Tod und Sterben in den Religionen	
	Seminar: Death and Dying in Different Religions	
Dienstag, 10:00 bis 12:00 c.t.	Robert-Koch-Str. 40 – RK 40.13	Beginn: 15.10.2019 bis 28.01.2020
Melanie Möller, MA	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e):BA alt: 7.1-7.2, 8.1-8.3, 11.1-11.3, 12.1-12.3 BA neu: 6, 7.3, 7.6, 9		
<p>In diesem Seminar wollen wir uns mit religionswissenschaftlichen Betrachtungsweisen auf den Themenkomplex „Tod und Sterben“ auseinandersetzen. Neben grundsätzlichen Fragen nach den Vorstellungen von Sterben, Tod und Jenseits in verschiedenen Religionen, wollen wir uns besonders mit materieller Grabkultur (z. B. Gestaltung von Gräbern und Friedhöfen) auseinandersetzen. Zudem wird der Tod in seiner dynamischen Vielfalt mit einer sich immer weiter individualisierenden und globalisierten Sterbekultur betrachtet. Hierzu gehört auch die Diskussion aktueller Fragen wie der nach Sterbehilfe oder der Strukturierung von Sterbebegleitung und „Spiritual Care“ im Kontext der Palliativmedizin.</p> <p>Das Seminar arbeitet mit einem hohen projektbezogenen Anteil, sodass alle Teilnehmenden sich im Zuge kleiner Explorationen in ein Thema ihrer Wahl vertiefen und dieses dann aufarbeiten können. Ziel wird es hierbei sein, eine Sammlung wissenschaftlicher Essays zusammenzustellen, die allen Seminarteilnehmer*innen zur Verfügung gestellt werden.</p>		
Bemerkungen:	Das Seminar beinhaltet Exkursionen zum Waldfriedhof Lauheide sowie zum Museum für Sepulkralkultur in Kassel, einen Besuch im Johannes-Hospiz Münster und bei Interesse eine Stadtführung mit dem „Leichenbitter“. Da die Exkursionen nicht ausschließlich während der Seminarzeit stattfinden können, wird um Flexibilität der Teilnehmer*innen gebeten.	
Literatur:	Wird im Seminar bekannt gegeben.	
Scheine/Punkte:	BA alt: Module 8.1-8.3, 11.1-11.3, 7.1-7.2: 3 LP für Studienleistung, 6 LP für Studienleistung + Hausarbeit Module 12.1-12.3: 2-3 LP für Studienleistung; 5 LP für Studienleistung + Hausarbeit BA neu: Module 6; 7.3.; 7.6; 9: jeweils 5 LP für Studienleistung + Hausarbeit	

028635	Seminar: RW² – Radioworkshop Religionswissenschaft	
Seminar: Workshop "Radio and Studies of Religion"		
Do, 21.11.19, 18:15 bis 19:45, s.t. Fr, 22.11.19, 09:15 bis 16:30, s.t. Sa, 23.11.19, 09:15 bis 16:30, s.t. Fr, 13.12.19, 14:15 bis 19:30, s.t. Sa, 14.12.19, 09:15 bis 12:30, s.t.	Robert-Koch-Str. 40 – RK40.13	Beginn: 21.11.2019 bis 14.12.2019
Dr. Christian Röther	FB02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 7.1-7.2, 9.1-9.3, 12.1-12.3 BA neu: 6, 7.2, 7.4, 8.1, 9		
<p>Der Workshop richtet sich an Studierende der Religionswissenschaft aller Fachsemester. Er führt grundlegend in die Arbeit beim Radio ein und vermittelt Kenntnisse über Tätigkeiten und Beitragsformate im Rundfunk. Das Erlernete wird gemeinsam praktisch erprobt, indem die Studierenden Radiobeiträge zu religionsbezogenen Themen erstellen, die nach Möglichkeit beim Campusradio „Radio Q“ ausgestrahlt werden. Die Themenauswahl erfolgt gemeinsam im Workshop, wobei auch reflektiert wird, was eine religionswissenschaftlich angemessene Herangehensweise an ein solches journalistisches Format ist.</p> <p>Die Studierenden erlernen den Umgang mit Aufnahmegeräten und Schnittprogrammen, wobei vor allem auf Technik zurückgegriffen wird, die den meisten ohnehin zur Verfügung steht: Smartphones, Laptops und Free-Ware – womit sich eine professionelle Radiosendung produzieren lässt. Exkursionen zu zwei Redaktionen und Gespräche mit Programmverantwortlichen geben weitere praktische Einblicke ins Radiogeschäft und stellen zudem Kontakte für mögliche Praktika her.</p> <p>Zur Anmeldung melden Sie sich bitte vor Seminarbeginn beim Dozenten unter croether@uni-muenster.de.</p>		
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Walther von La Roche und Axel Buchholz (Hg.): Radio-Journalismus: Ein Handbuch für Ausbildung und Praxis im Hörfunk (diverse Auflagen). • Kirsten Dietrich: Journalismus - Auf geraden und auf krummen Wegen zum Schreiben als Beruf, in: Patrick Diemling und Juri Westermann (Hg.): "Und was machst Du später damit?" Berufsperspektiven für Religionswissenschaftler und Absolventen anderer Kleiner Fächer, Frankfurt am Main u. a. 2011. 	
Voraussetzungen	Praktische Vorerfahrungen mit Radio oder Medien sind nicht erforderlich.	
Scheine/Punkte:	BA alt: 7.1-7.2: 3 CP ohne Hausarbeit, 6 CP mit Hausarbeit 9.1-9.3: 1 CP ohne Hausarbeit, 3 CP mit Hausarbeit 12.1.-12.3.: 2/3 CP ohne Hausarbeit, 5 CP mit Hausarbeit B.A. neu (Einschreibung ab WiSe 2015/16): 6: Prüfungsleistung (5 CP): Hausarbeit, Studienleistung: Radiobeitrag	

	7.4: Prüfungsleistung (5 CP): Hausarbeit, Studienleistung: Radiobeitrag 7.2/8.1: Prüfungsleistung (5 CP): Praktikumsbericht, Studienleistung: Radiobeitrag
--	---

7. Sprachkurse

028634	Sprachkurs: Tamil für Einsteiger	
	Language Course: Tamil for Beginners	
Fr., 11.10., 10:00 bis 13:00 s. t. Fr., 18.10., 10:00 bis 13:00 s. t. Fr., 08.11., 10:00 bis 13:00 s. t. Fr., 15.11., 10:00 bis 13:00 s. t. Fr., 22.11., 10:00 bis 13:00 s. t. Fr., 29.11., 10:00 bis 13:00 s. t. Fr., 06.12., 10:00 bis 13:00 s. t.	Domplatz 23 – DPL 23.401	Beginn: 18.10.2019 bis 17.01.2020
Prof. Dr. Ulrike Niklas	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 5, BA neu: 5.1, 7.1		
Tamil gehört zur dravidischen Sprachfamilie und wird von mind. 75 Millionen Menschen gesprochen, vor allem im südindischen Bundesstaat Tamil Nadu und in Sri Lanka, aber auch in einer weltweiten Diaspora (bes. Malaysia, EU, USA, Kanada, Singapur). Mit einer Literaturgeschichte von über 2000 Jahren hat Tamil die längste durchgängige Tradition aller lebenden südasiatischen Sprachen. In diesem Kurs wird eine Einführung in die Standard- und Umgangssprache des modernen Tamil gegeben (Basisgrammatik, einfache Erzähltexte und Konversationen) wobei Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen ausgewogen geübt werden.		
Voraussetzungen:	Aktive Teilnahme sowie intensive Vor- und Nachbereitung der Lehreinheiten	
Scheine/Punkte:	B. A. (alt): Modul 5 Sprache = 5 CP für aktive Teilnahme plus Hausarbeit (Übersetzung) B. A. (neu): Modul 5 und 7.1 Sprache = 5 CP für aktive Teilnahme plus Hausarbeit (Übersetzung)	

028633	Sprachkurs: Tamil für Fortgeschrittene	
	Language Course: Tamil – Advanced Level	
Fr., 11.10., 13:30 bis 15:00 s. t. Fr., 18.10., 13:30 bis 15:00 s. t. Fr., 08.11., 13:30 bis 15:00 s. t. Fr., 15.11., 13:30 bis 15:00 s. t. Fr., 22.11., 13:30 bis 15:00 s. t. Fr., 29.11., 13:30 bis 15:00 s. t. Fr., 06.12., 13:30 bis 15:00 s. t.	Domplatz 23 – DPL 23.401	Beginn: 18.10.2019 bis 17.01.2020
Prof. Dr. Ulrike Niklas	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e): BA alt: 5, BA neu: 5.1, 7.1		

In diesem Kurs werden die zuvor erworbenen Grundkenntnisse der Standard- und Umgangssprache des modernen Tamil erweitert (Erzähltexte und kommunikative Standardsituationen nach Interesse der Gruppe) wobei Lesen, Schreiben, Hören u. Sprechen ausgewogen geübt werden.	
Voraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme in Tamil I oder anderweitige Vorkenntnisse in der tamilischen Sprache; aktive Teilnahme sowie intensive Vor- und Nachbereitung der Lehreinheiten.
Scheine/Punkte:	B. A. (alt): Modul 5 Sprache = 5 CP für aktive Teilnahme plus Hausarbeit (Übersetzung) B. A. (neu): Modul 5 und 7.1 Sprache = 5 CP für aktive Teilnahme plus Hausarbeit (Übersetzung)

8. Tutorium und Kolloquien

028640	Tutorium zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		
	Basics of Scientific Research and Scientific Writing		
Montag:	12:00 bis 14:00 c.t.	(Mo) Robert-Koch-Str. 40 – 409 (Di u Mi) Robert-Koch-Str. 40 – RK40.13	Beginn: 14./15./16.10.2019 bis 27./28./29.01.2020
Dienstag:	12:00 bis 14:00 c.t.		
Mittwoch:	12:00 bis 14:00 c.t.		
Melanie Möller, MA		FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e):BA alt: 1, BA neu 1			
Das Tutorium begleitet Studierende, die am Anfang des religionswissenschaftlichen Studiums stehen. In kleinen Gruppen, die von fortgeschrittenen Studierenden geleitet werden, sollen nicht nur die wichtigen Arbeitstechniken des wissenschaftlichen Arbeitens (z. B. Zitieren, Protokolle, Essays und Hausarbeiten schreiben, Referate halten) intensiv erlernt und praktisch erprobt werden. Auch sollen die Studierenden Techniken kennen lernen, die ihnen das Studieren erleichtern können (z. B. Lesetechniken, Lern-Strategien, Fragen des Zeitmanagements). Es wird zudem darum gehen, die religionswissenschaftliche „Infrastruktur“ kennen zu lernen, also wichtige Bücher und Nachschlagewerke, Bibliotheken, universitäre und deutschlandweite Netzwerke, Internetseiten etc. Darüber hinaus wird es auch Gelegenheit dazu geben, offene Fragen zu den Inhalten der anderen religionswissenschaftlichen Veranstaltungen gemeinsam zu klären und sich auch informell kennen zu lernen und auszutauschen.			
Bemerkungen:	Das Tutorium ist eine Pflichtveranstaltung für Bachelorstudierende im ersten Semester. Die Veranstaltung wird zu drei verschiedenen Terminen angeboten. In der Orientierungsveranstaltung stellen sich die beiden Tutoren vor. Hier sollten Sie sich in eine Gruppe eintragen, die sie verbindlich das Semester über besuchen werden. Termine, Räume und Tutoren: Montag, 12 bis 14:00 c.t., Beginn 14.10.2019, Robert-Koch-Str. 40 Raum RK 409, Leo Weiß Dienstag, 12 bis 14:00 c.t., Beginn 15.10.2019, Robert-Koch-Str. 40 Raum RK 40.13, Robert Suckro Mittwoch, 12 bis 14:00 c.t., Beginn 16.10.2019, Robert-Koch-Str. 40 Raum RK 40.13, Robert Suckro		

Scheine/Punkte:	BA neu: Studienleistung: regelmäßige Teilnahme und Übungen (1 LP)
------------------------	--

028629	Kolloquium: B.A.-Abschlussarbeiten	
	Colloquium: B.A. Colloquium	
Mittwoch: 16:00 bis 18:00 c.t.	Schloss - S 151	Beginn: 16.10.2019 bis 29.01.2020
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
Modul(e):BA alt: 14.1, BA neu 9		
<p>Die Veranstaltung ist der Präsentation und Diskussion der „works in progress“ (Fragestellung, methodische Durchführung, systematischer Zugriff) gewidmet. Das Kolloquium richtet sich an alle, die einen B.A.-Abschluss in Religionswissenschaft anstreben. Aber auch den anderen wird dringend empfohlen, an der Veranstaltung teilzunehmen, da sie für die Erstellung guter Abschlussarbeiten sehr hilfreich ist.</p>		
Bemerkungen:	<p>Da die Organisation des Kolloquiums und der Zeitrahmen für die Präsentationen in der ersten Sitzung festgelegt werden, ist am 16.10.2019 im Schloss – S 151 die Anwesenheit aller erforderlich, die am Kolloquium teilnehmen wollen.</p>	
Voraussetzungen:	<p>Bereitschaft zur Lektüre der im Voraus per E-Mail als Diskussionsgrundlage verschickten Materialien (Exposés etc.) und/oder angekündigten, theorielevanten Artikel. Der erste Termin ist unbedingt einzuhalten, um die weiteren Sitzungen zu planen.</p>	
Scheine/Punkte:	BA neu: Studienleistung (1 LP)	

028641	Kolloquium: Doktorandenkolloquium	
	Colloquium: PhD Colloquium	
Termine werden gemeinsam festgelegt		Beginn: 17.10.2018
PD Dr. Astrid Reuter	FB 02 – Seminar für Allgemeine Religionswissenschaft	
<p>Die Veranstaltung ist der Präsentation und Diskussion der „works in progress“ (Fragestellung, methodische Durchführung, systematischer Zugriff) gewidmet. Es besteht auch die Möglichkeit, für die Dissertation wichtige Artikel oder Buchkapitel gemeinsam zu diskutieren.</p>		
Bemerkungen:	<p>Die Teilnahme ist für Promovierende für mindestens zwei Semester Pflicht. Die Organisation und Terminabsprache des Kolloquiums erfolgt per Email. Die Teilnahme ist für Promotionsstudierende verpflichtend.</p>	
Voraussetzungen:	<p>Bereitschaft zur Lektüre der im Voraus per E-Mail als Diskussionsgrundlage verschickten Materialien (Exposés etc.) und/oder angekündigten, theorielevanten Artikel. Der erste Termin ist unbedingt einzuhalten, um die weiteren Sitzungen zu planen.</p>	

Scheine/Punkte:

Keine, Ausnahmen nach Absprache.